

Über das German Testing Board (GTB):

Ziel des GTB ist es, das Testen von Software zu professionalisieren. Mittlerweile wurden in Deutschland bereits mehr als 17.000 Studenten und Arbeitnehmer zum Certified-Tester ausgebildet. Das GTB erarbeitet hierfür die deutschen Lehrpläne und die dazugehörigen Prüfungsfragen.

Für weitere Informationen:

Engel & Zimmermann AG, Unternehmensberatung für Kommunikation,
Benjamin Summa, Tel. (0 89) 89 35 63 3,
info@engel-zimmermann.de

German
Testing Board

www.german-testing-board.info

September 2010

Ermäßigte Gebühren für AZWV-geförderte Training bis Ende des Jahres

Erlangen, 01. September 2010 – Das German Testing Board (GTB) bieten seinen Premiumpartnern bis Ende dieses Jahres (31.12.2010) ermäßigte Gebühren für solche Trainings-Teilnehmer, die im Rahmen einer Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit geschult werden. Für die so genannten AZWV-geförderten Schulungen (Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung) erhebt das GTB keine teilnehmerabhängige Marketinggebühr. Diese beträgt regulär 50 Euro pro Teilnehmer.

Die Trainingsprovider müssen Trainings und Teilnehmer in ihren Quartalsabrechnungen an das GTB entsprechend ausweisen. Die Anträge müssen die Förderung nach AZWV mit entsprechenden Nachweisen belegen und spätestens mit der Abrechnung für das 4. Quartal beim GTB eingereicht werden. Die Anträge werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Der GTB e.V. behält sich vor, die getroffene Regelung auf Beschluss zu ändern.

Die AZWV sieht vor, dass Bildungsträger durch fachkundige Stellen (FKS) ihre Bildungsmaßnahmen zertifizieren lassen können. Bei Vorliegen eines besonderen arbeitsmarktpolitischen Interesses kann auch die Bundesagentur für Arbeit die Aufgaben einer fachkundigen Stelle wahrnehmen und individuell ausgerichtete Weiterbildungsmaßnahmen fördern. Die hierdurch angestrebte Zielsetzung ist die Qualitätssicherung im Weiterbildungsbereich. AZWV-geförderte Schulungen werden beispielsweise als Weiterbildung für Kurzarbeiter von der BA gefördert. Infos unter www.azwv.de.